

Deutsche Jugendmeisterschaft im Dreibahnenspiel  
vom 06. bis 07. Mai 2017 in Wolfsburg-Reislingen

Wie auch schon in den letzten Jahren fand in Wolfsburg im Stadtteil Reislingen die Deutsche Jugendmeisterschaft im Dreibahnenspiel statt.

Insgesamt 103 jugendliche Kegler aus 8 Bundesländern waren angereist, um den begehrten „Deutschen Meistertitel“ zu erkämpfen.

Nach dem Einmarsch und Abspielen der deutschen Nationalhymne begrüßte der Sportwart vom Keglerverein Wolfsburg und Umgebung e.V. Rainer Berger die Jugendlichen, deren Betreuer, Trainer, sowie die Funktionäre und mitgereisten Schlachtenbummler in der Kegelhalle. Er betonte, dass der Verein mit seinen guten und fairen Bahnen für optimale Voraussetzungen gesorgt hat.

Auch DBKV-Vizepräsident Frank Ziegler begrüßte die Sportlerinnen und Sportler in der Wolfsburger Kegelhalle. Ebenso wurde Harry Piehl, der offizielle Ausrichter der Nationalmannschaft mit seinem Mitarbeiter Sascha Hoffmann begrüßt. Er wünschte allen aktiven Jugendlichen viele Hölzer und den Schlachtenbummlern spannende Wettkämpfe. Zum guten Schluss informierte der DBKV- Jugendwart Thomas Cassube die jungen Kegler über die üblichen Regularien und wünschte allen Keglerinnen und Kegler spannende und faire Wettkämpfe. Mit einem dreifachen „Gut Holz“ wurde die Deutsche Jugendmeisterschaft im Dreibahnenspiel eröffnet und die Bahnen freigegeben. Pünktlich um 11:30 Uhr rollte die erste Kugel.

Die Jugendmeisterschaften begannen mit den Mixed-Wettbewerben. Angefangen hat die B-Jugend und kämpfte um jedes Holz. Die begehrte Goldmedaille und den Deutschen Jugendmeistertitel holten sich Lucy und Leon Lindner vom KKBV Harz mit 768 Holz. Dank 764 Holz konnten sich vom Berliner SKV Josephine Lindstedt und Lucas Scheffler mit der Silbermedaille belohnen. Auf dem dritten Platz folgten mit 756 Holz Anna-Maria Saß und Marvin Skriwanek vom KV Landkreis Rostock.

Wie schon bei der B-Jugend konnten die mitgereisten Schlachtenbummler spannende Duelle im Mixed-Wettbewerb der A-Jugend verfolgen. Hier freuten sich Gina Marie Brunhöfer und Dominik Boehnke vom VUK Uelzen mit 849 Holz über die Goldmedaille und dem damit verbundenen Meistertitel. Dicht gefolgt von Sharon Gerkhardt und Yannic Harz vom Berliner SKV, die sich mit 827 Holz die Silbermedaille erkegelten. Über den dritten Platz konnten sich Antonia Hartig und Julian Schulz vom KV Landkreis Rostock mit 810 Holz freuen.

Nach den Mixed-Wettbewerben folgten die Entscheidungen im Paarkegeln der weiblichen- und männlichen B-Jugend. Am Ende eroberte sich bei der weiblichen B-Jugend Joelle Puschmann und Lucy Lindner vom KKBV Harz mit 743 Holz den Deutschen Meistertitel. Die Silbermedaille ging mit 730 Holz an Nina Werner und Josephine Buchheister vom KSV Helmstedt. Der Berliner SKV freute sich, dass Jette Kolbeck und Josephine Lindstedt mit 700 Holz die Bronzemedaille erspielte. Auch im männlichen B-Doppel wurde um den begehrten Meistertitel gekämpft. Deutscher Meister mit 764 Holz wurden Erik Koschan und Sebastian Hahn vom KV Dahme-Spreewald. Mit nur 2 Holz weniger (762 Holz) kamen Lucas Scheffler und sein Partner Philip Bartel vom Berliner SKV auf Platz 2. Den 3. Platz erlangten vom KKBV Harz Leon Lindner und Henrik Blaenk mit 761 Holz.

Auch bei dem Paarwettbewerb A -Jugend konnten spannende Spiele verfolgt werden.

Beim weiblichen Jugend A-Doppel schafften Alina Nöske und Antonia Hartig vom KV Landkreis Rostock sich mit 808 Holz den Deutschen Jugendmeistertitel 2017 zu sichern. Gewinner der Silbermedaille wurden Nadine Schulz und Sharon Gerkhardt vom Berliner SKV mit 799 Holz. Über einen dritten Platz und die Bronzemedaille konnten sich Jessica Fleischer und Michelle Schulze mit 769 Holz freuen.

Gute Ergebnisse wurden von der männlichen A-Jugend erzielt. Den ersten Platz belegten Jannik Möller und Marc Friedland vom KV Peine mit 801 Holz. Dicht gefolgt auf Platz 2 kamen mit 792 Holz Julian Ahrens und Martin Fedde von der JSG Rendsburg-Eckernförde. Bronzemedaille und somit auf Platz 3 kamen Axel Völter und Ricardo Grimm vom KFV Barnim mit 790 Holz.

Aufgrund des hervorragenden Zustandes der Kegelbahn konnte die Siegerehrung wie geplant um 18:30 Uhr durchgeführt werden. Diese wurde dann durch Thomas Cassube (DBKV-Jugendwart) vorgenommen. Die Medaillen und Urkunden überreichten Frank Ziegler (DBKV-Vizepräsident) und Jörg Gresch (2. DBKV-Jugendwart), tatkräftig unterstützt vom Medaillenmädchen Anica. Zusätzlich wurden die Ehrenpreise des DBKV von Karin Huebner (Jugendwartin vom Keglerverein Wolfsburg und Umgebung e.V.) den Siegern und Platzierten überreicht.

Bevor der 1. Tag der DJM-Dreibahnen mit einem „Gut Holz“ beendet wurde, nahm Thomas Cassube noch eine Ehrung vor. Für die Verdienste im Kegelsport der Jugend wurde die Ehrennadel in Silber an die Jugendwartin Andrea Schultz vom LV Brandenburg verliehen.

Am Sonntag wurden die Deutsche Jugendmeister in den Einzelwettbewerben ermittelt.

In der Einzeldisziplin bei der weiblichen B-Jugend wurde um jedes Holz gekämpft. Mit einem Ergebnis von 806 Holz holte sich Anna-Maria Saß vom KV Landkreis Rostock den Deutschen Jugendmeistertitel 2017. Vizemeisterin und Silbermedaillengewinnerin wurde Lucy Lindner vom KKBV Harz mit 781 Holz geworden. Den 3. Platz sicherte sich, mit 749 Holz, Maleen Kraul vom KSV Helmstedt und bekam die Bronzemedaille.

In der Disziplin männlich B-Jugend gelang es Lucas Scheffler vom Berliner SKV mit einem Ergebnis von 791 Holz sich den Deutschen Jugendmeistertitel 2017 zu holen. Den 2. Platz und damit Silber sicherte sich Steven Gruß von der JSG Leine-Weser-Aue mit 784 Holz. Vom KFV Dahme-Spreewald konnte sich mit 764 Holz Sebastian Hahn mit der Bronzemedaille schmücken.

Bei der weiblichen A-Jugend konnten auch gute Ergebnisse erzielt werden. Mit 817 Holz hat sich Antonia Hartig vom KV Landkreis Rostock den Deutschen Meistertitel und damit die Goldmedaille sichern können. Über den Vizemeister freute sich Gina Marie Brunhöfer vom VUK Uelzen mit 810 Holz. Auf dem 3. Platz erhielt Sharon Gerkhardt vom Berliner SKV mit 808 Holz die Bronzemedaille.

Mit guten 842 Holz gelang es Kai Nerke vom KKV Wittenberg die Goldmedaille und somit den Deutschen Meistertitel 2017, bei der männlichen A-Jugend für sich zu ergreifen. Der Vizemeistertitel ging an die JSG Rendsburg-Eckernförde. Hier konnte sich Lasse Weber mit 826 Holz die Silbermedaille auf die Fahne schreiben. Mit 823 Holz wurde Jeremy Hellrung von der JSG Bremen mit der Bronzemedaille belohnt.

Die Siegerehrung am Sonntag wurde von Thomas Cassube vorgenommen. Die Medaillen und Urkunden überreichten, wie schon am Samstag, Frank Ziegler, Jörg Gresch und Medaillenmädchen Anica. Die Ehrenpreise des DBKV wurden von der Jugendwartin Karin Huebner vom Keglerverein Wolfsburg und Umgebung e.V. überreicht.

Bevor die DJM-Dreibahnen mit einem „Gut Holz“ beendet wurde, nahm Thomas Cassube noch eine Ehrung vor. Für die Verdienste im Kegelsport wurde die Ehrennadel in Silber an Sabine Willprecht vom LV Schleswig-Holstein verliehen.

In der Abschlussrede bedankte sich der Frank Ziegler beim Wolfsburger Verein für die Ausrichtung der Deutschen Jugendmeisterschaft, sowie bei der Gastronomie und allen Helfern im Hintergrund. Auch ein Dank an Harry Piehl mit seinem Mitarbeiter Sascha Hoffmann und an die Schiedsrichter wurde ausgesprochen. Auch 2018 werden die DJM-Dreibahnen in Wolfsburg stattfinden. Zum Schluss wünschte Thomas Cassube allen Teilnehmern eine gute Heimreise und schloss die Veranstaltung mit dem Sportgruß „Gut Holz“.

Petra Sander  
(Pressewartin des DBKV-Jugendvorstand)